ERechnung, Peppol fähig

Funktion

Das Modul übergibt Rechnungen und Gutschriften an das Clearinghouse invoice4all, wo sie zu ZUGFeRD oder XRechnung konvertiert und dann per EMail oder Peppol-Netzwerk dem Empfänger zugestellt werden. Dazu werden die Rechnungen und Gutschriften als CSV Schnittstellendatei aufbereitet und per FTP Upload zu invoice4all / Stratedi hochgeladen.

Der Prozess läuft ohne Eingriff durch den Anwender ab. Außer dem Speichern des Belegs sind keine weiteren Aktionen nötig.

- das IFW ermittelt jeden Abend die zu versendenden Rechnungen und Gutschriften.
- diese Belege werden mit dem Status-Kennzeichen "M" versehen
- zu jedem Beleg wird eine Schnittstellendatei erstellt
- schlägt die Plausibilitätskontrolle zum Beleg fehl, wird der Beleg nicht versandt und als fehlerhaft (Status 1.5) eingestuft.
- anschließend werden die Schnittstellendateien zu invoice4all übertragen.
- die gesendeten Dateien werden archiviert
- invoice4all konvertiert die Dateien je nach Einstellung (XRE oder ZUG) und sendet sie (PEP oder MAI) an den Rechnungsempfänger (abhängig von dem bei invoice4all gebuchten Paket).
- die konvertierte Datei wird zusätzlich vom IFW downgeladen (Erweiterung).
- Ist das IFW Modul "Docustore" installiert werden die downgeladenen Dateien an den Beleg angehängt. Andernfalls verbleiben sie im Downloadverzeichnis des Moduls.
- jeden Abend wird eine Status-Meldung per Email versendet, die über die Anzahl fehlerhafter Belege informiert. Dazu muss ein Meldungsempfänger angegeben werden.
- Ein erneuter Versand eines Beleges kann erreicht werden, indem im Beleg im Feld Status das "M" entfernt wird. Der Beleg darf dazu nicht älter sein als der "Überwachte Zeitraum".

Vorgehensweise

Kunde auf ERechnungsversand umstellen

Öffene Sie im IFW die Datenmaske des Kunden. Klicken Sie rechts oben auf den Reiter "meine Daten" und füllen Sie die Felder folgendermaßen aus:

Für ZUGFeRD / Mail

- Feld "Rechnung Mailadresse" die Emailadresse des Rechnungsempfängers
- Feld "Leitweg-ID/EMail" die EuroID des Kunden eintragen
- Feld "ERechnung Parameter" tragen Sie "Versand=MAI; Format=ZUG" ein

Für XRechnung / Peppol

- Feld "Rechnung Mailadresse" die Emailadresse des Rechnungsempfängers
- Feld "Leitweg-ID/EMail" die PeppolID des Kunden eintragen. Erfragen Sie die ID vom Rechnungsempfänger

• Feld "ERechnung Parameter" tragen Sie "Versand=PEP; Format=XRE" ein.

😻 meine Daten			×
🗢 🧶 🔦 🕭 🗔 😹 🍃 👔			
Zusammenfassung Hauptmaske Umsätze Info Banki	nformationen Eigenschaften meine Daten		
Rechnung Mailadresse	buchhaltung@test.de	_	
LeitwegID/EuroID	DE12345678		
ERechnung Parameter	Versand=MAI; Format=ZUG		
Dateianhang	OK Zurück	 bernehr	nen

ERechnungen senden

Der Versand erfolgt automatisch.

- Sie müssen die Rechnung nur wie gewohnt abspeichern. Sie wird abends automatisch gesendet.
- Nach dem Versand wird die Rechnung im Feld "S>" (Status / Vermerk, C46) mit dem Kennzeichen "M" versehen.

Ø Rechnung schreiben		- 0	\times
🗢 🍣 🔦 🕭 🗔 🗷 🖉 🎭 🎼 📄			
Hauptmaske Texte weitere Kundendaten Eigenschaften			
Kundennr. > LiefAdr > >	Ihre Bestellnr		
Anrede >Kundend	aten Ihre Best. vom	• P>	
Vorname Pt> 0 FV:	> 0 Ihre Zeichen		
Name >	Auftrag/Li.Sch	× /×	
	Rechnungsnr.	S> AN	
ZustVer > >	Rechnungsdatum	1 •	
Straße	Bearbeiter	Zu	>
PLZ/Ot > > /			
*		K>	0

Beleg nochmal senden

- Öffnen Sie die Rechnung mit "Rechnung verändern".
- Löschen Sie dann das Kennzeichen "M" aus dem Feld "S>" (Status / Vermerk, C46). Löschen Sie dabei keines der anderen Kennzeichen.

- Speichern Sie den Beleg ab.
- Das Portal erkennt automatisch am nun fehlenden "M" dass der Beleg nochmals gesendet werden soll und übernimmt in als neuen Eintrag in die Verwaltungsdatenbank.
- Der Versand erfolgt abends.
- Dazu darf das Alter der Rechnung nicht größer sein als der Wert im Parameter "Mindestalter für die Belege für die Übertragung:" im Reiter Einstellungen.
- Nach dem automatischen Versand steht das "M" wieder in dem Feld.

Einschränkungen

- Das Layout der Rechnung wird auf ein generisches Layout umgesetzt. D.h. das Aussehen einer ZUGFeRD Rechnung entspricht nicht dem bisher gewohnten Layout.
- Valuta wird nicht unterstützt.
- Es wird immer nur 1 Beleg ausgegeben, wg Adressdaten im 000 Interchange Header. 1 Datei = 1 Beleg
- Als Bezahlverfahren wird nur Bankeinzug und Sepa Überweisung unterstüzt.
- Das Bezahlverfahren wird über die Zahlungsbedingung gesteuert (A in der Zahlungsbedingung für Bankezinzug)
- Tatsächliches Lieferdatum (115-05) ist der Liefertermin, oder das Lieferscheindatum + 3 oder das Rechnungsdatum.
- Bei abweichendem Zahlungsempfänger muss dieser als Kunde mit Bankverbindung angelegt sein.

Texte

Texte sind in einer Rechnung nicht so relevant wie auf einem Lieferschein. Ausnahmen bilden Rechnungen ohne Lieferschein, wie z.B. Lizenz, Gebühren oder Mietabrechnungen. Die Rechnung transportiert buchhalterische und steuerrechtliche Informationen. Im Sinne einer in Zukunft immer umfassenderen automatisierten Verarbeitung sollten Texte in den Rechnungen auf ein Minimum beschränkt sein.

- Rechnungskopf- und fußtexte werden nicht ausgegeben.
- Informelle Positionen werden nicht ausgeben.
- Positionstexte werden ausgegeben. Die Schnittstelle erlaubt maximal 5 Zeilen a 350 Zeichen Text zu übergeben.
- Zur Ausgabe der Positionstexte werden zuerst alle Leerzeilen entfernt.
- Gibt es in einer Position maximal 5 Zeilen Text werden alle Zeilen einzeln ausgegeben.
- Gibt es in einer Position mehr als 5 Zeilen Text werden alle Zeilenumbrüche entfernt. Dann werden die Zeilen aneinandergehängt und in Blöcken von 350 Zeichen ausgegeben. Jeweils 350 Zeichen bilden dann eine Zeile. So können maximal 5x350 Zeichen Fließtext übergeben werden. Das Textlayout geht dasbei verloren.

Mengeneinheiten

Folgende IFW Mengeneinheiten werden bei der Ausgabe ersetzt: Stk=PCE kg=KGM Set=PCE Paar=PR m=MTR km=KMT Std=HUR h=HUR

min=MIN AW=ACT

Übersicht über die zulässigen Mengeneinheiten

(https://docs.peppol.eu/poacc/billing/3.0/codelist/)

Administration

Die Funktionen sind im Portal "Rechnung Erechnung Export" zusammengefaßt. Der Zugriff auf das Portal ist nur zur Administration und dem automatisierten Betrieb notwendig.

Das Portal kann in zwei Modi laufen. Im Modus "Dateien" können die Funktionen manuell ausgelöst und Fehler behoben werden. Im Modus "Automat" erfolgt die zyklische automatische Verarbeitung.

Um das Portal zur Administration zu öffnen führen Sie im IFW den Menüpunkt "System|Module/Anbindungen|Portal Erechnung" aus. Bleiben Sie im Reiter "Dateien" oder "Einstellungen". Wechseln Sie nicht in den Reiter "Automat" oder starten sie die Automatik solange auf einem Rechner bereits der "Automat" Modus aktiv ist.

Reiter Einstellungen

Klicken Sie auf den Reiter Einstellungen um die Parameter anzupassen:

rtal					- 0	1
Erechr	nung zu CSV / In	voice4All C	den aktualisieren	Tabelle	Drucken	P Hilfe
Rechnung	Erechnung Export					~
Dateien	Einstellungen •	Automat				
Mindestal	lter der Belege für d	e Übertragung:				
0						
Überwach	nter Zeitraum für ne	e Belege:				
180						
EMail Em	pfänger für Statusb	richte (leer für keine Berichte):				
admin@	muster.de					
EMail Abs	sender für Erechnur	g (Mußfeld):				
office@r	muster.de					
Testmodu	us. EMailempfänger	ür Test Only. Leer für Produktivbetrieb:				
admin@	muster.de					
						_

Mindestalter für die Belege für die Übertragung:

Alter der Belege in Tage bezogen auf das Rechnungsdatum. Geben Sie hier 0 an wenn die Rechnungen am selben Tag gesendet werden sollen an dem Sie geschrieben wurden. Möchten Sie Zeit für Korrekturen vorsehen geben Sie eine größere Zahl an.

Überwachter Zeitraum für neue Belege:

Diese Anzahl Tage prüft das IFW rückwirkend welche Belege versandt werden müssen. Wählen Sie einen kleinen Wert bis alle Kunden umgestellt sind, andernfalls erhalten die Kunden bereits übermittelte Rechnungn nochmals. Später kann der Zeitraum erhöht werden, damit Rechnungen die geändert wurden (Status-Kennzeichen M wurde entfernt) nochmals gesendet werden.

EMail Empfänger für Statusberichte:

Tragen Sie einen Emailempfänger ein der täglich eine Statusmeldung erhalten soll. Mehrere Empfänger sind mit "," abzutrenen. Lassen Sie das Feld leer wenn keine Berichte erstellt werden sollen. Der Statusberich informiert über Belege, die nicht übertragen werden konnten.

EMail Absender für ERechnung:

Geben Sie hier den Absender ihrer EMails an, z.B. buchhaltung@firma.com. Dies ist ein Mußfeld.

Testmodus. EMailempfänger für Test Only:

Im Testmodus können Sie hier eine EMail angeben. Dann werden alle Rechnungen als ZUG / MAI an die angegebene Email geschickt. Die EMail Rechnungen werden nicht an den Rechnungsempfänger übertragen. Lassen Sie das Feld leer für den Produktivbetrieb.

Klicken Sie nach dem Anpassen einer Einstellung auf "Übernehmen" und dann auf "Laden" und prüfen Sie nochmals die Werte.

Reiter Dateien

Klicken Sie auf den Reiter Dateien:

rtal		- 0
Erech	hnung zu CSV / Invoice4All	🐣 💭 🧮 🚔
Rechnur	ng Erechnung Export	
Dateien	Einstellungen - Automat	
Funktio	nen	
Status	Funktion	Funktionen
0.0	neue Belege	ermitteln anzeigen Exportdateien erstellen
1.0	Exportdateien	anzeigen Hochladen
1.5	Fehlerhafte Belege	anzeigen
2.0	hochgeladene Belege	anzeigen
3.0	Protokolldateien	Herunterladen anzeigen ERechnungen anhänger
4.0	angehängte Belege	anzeigen
4.5	Fehler, Datei nicht angehängt	anzeigen
	ignorierte Belege	anzeigen
9.0		

Im Reiter "Dateien" finden Sie mehrere Zeilen die in der Spalte Status mit verschiedenen Nummern versehen sind.

Während der fortschreitenden Bearbeitung wird ein Beleg schrittweise dem nächsten Status zugewiesen.

0.0	Es werden neue Belege gesucht und in die Verwaltung übernommen.
1.0	Zu den Belegen wurden die Exportdateien erstellt und in ifw\myifw\module\ifw_erechnung\upload gespeichert.
1.5	die Belege sind bei der Plausibilitätsprüfung durchgefallen. Die Belege mit 1.5 werden in der täglichen Status-Mail aufgeführt.
2.0	die Belege wurde zu invoice4all hochgeladen. Die Dateien wurden nach ifw\myifw\module\ifw_erechnung\upload\archiv verschoben
3.0	zu den Belegen wurden die fertig konvertierten Dateien heruntergeladen. Sie liegen in ifw\myifw\module\ifw_erechnung\download
4.0	Die heruntergeladenen Dateien wurden im IFW Docustore an ihre Belege angehängt (Nur mit IFW Modul Docustore).
4.5	Die heruntergeladenen Dateien konnten nicht angehängt werden.
9.0	diesen Status erhalten Belege, die von der Verarbeitung ausgenommen werden sollen.
10.0	Damit kann die Status-Email-Meldung ausgelöst werden.

Eine Liste der neusten Belegen mit dem entsprechenden Status werden anzeigen angezeigt. ermitteln Es werden neue Belege für die Bearbeitung gesucht. Exportdateien erstellen zu den Belegen mit dem Staus 0.0 werden die Schnittstellendateien erstell. Hochladen die Schnittstellendateien werden hochgeladen. Herunterladen die von invoce4all konvertierten, fertigen Dateien werden heruntergeladen. ERechnung anhängen die heruntergeladenen Dateien werden an ihren Beleg im IFW angehängt. Der Status wird auf 0.0 zurückgesetzt, so dass ein Beleg erneut verarbeitet Status zurücksetzen werden kann. Beleg ignorieren ein fehlerhafter Belge soll nicht mehr verarbeitet werden.

Je nach Modus werden unterschiedliche Buttons zur Bedienung angeboten:

Beleg anzeigen	der zugehörige Belegdatensatz wird zur Ansicht angeboten.
Daten bearbeiten	der Verwaltungsdatensatz wird zur Bearbeitung angeboten.

Führen Sie nach dem Klick auf eine Funktion ein Bildschirmrefresh aus, indem Sie nochmals auf "anzeigen" klicken.

Entstörung

fehlerhafter Beleg

Sollte die Meldung auf einen fehlerhaften Belege hinweisen starten Sie das Portal und klicken Sie bei 1.5 auf "anzeigen". Prüfen Sie die Fehlermeldung. Beheben Sie nach Möglichkeit den Fehler indem Sie fehlende Daten im IFW Nachtragen oder den Beleg im IFW anpassen. Setzen Sie dann mittels "Status zurücksetzen" den Status zur erneuten Bearbeitung auf 0.0 zurück. Soll der Beleg nicht weiter bearbeitet und nicht gesendet werden klicken Sie auf "Beleg ignorieren".

Reiter Automat

- Für den automatischen Betrieb muss das Portal permanent und ungestört im Modus "Automat" laufen. Dazu kann es auf einem Server oder separaten Workstation PC installiert sein.
- Der Start der Automatik erfolgt über die Batch ifwgwst.bat, die per Autostart beim Start des Rechners ausgeführt werden muss.
- Der Automatik Modus bedarf keiner weiteren Eingriffe.
- Zum aktivieren klicken Sie in den entsprechenden Zeilen auf "aktivieren".
- Zum Starten der Automatik klicken Sie auf "Start".
- Zum Stoppen der Automatik klicken Sie auf "Stop".

ateien Einstellunger	Automat					
Bezeichnung	letzte Ausführung	Ausführung in	Intervall	Status	Dauer ms	Funktionen
Belege ermitteln	03.12.2024 14:24:51	0	60m 08:02-18:02 MoDiMiDoFrSaSo	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
Exportdateien erstellen	03.12.2024 14:25:02	0	60m 08:17-18:17 MoDiMiDoFrSaSo	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
Dateien hochladen sFTP	03.12.2024 14:25:53	0	10m 19:00-20:00 MoDiMiDoFrSaSo	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
Datelen herunterladen FTP	03.12.2024 14:30:33	0	60m 08:42-18:42 MoDiMiDoFrSaSo	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
ERechnungen anhängen	03.12.2024 14:30:42	0	60m 08:50-19:50 MoDiMiDoFrSaSo	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
feldung erstellen	14.11.2024 11:17:03	0	06:30:00 MoDiMiDoFr	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
Reboot	14.11.2024 15:31:47	0	06:00:00 MoDiMiDoFr	inaktiv	0	ausführen aktivieren deaktivieren
(CDUU)	15:31:47	0	00.00.00 MODIMIDUPT	manav	0	deaktivieren

Installation/ Voraussetzungen

- Auf den Rechnern wo das Portal verwendet werden soll muss für den upload **winscp** (https://winscp.net/eng/download.php) installiert sein.
- Sollen downgeladenen Dateien an den Beleg angehängt werden ist das IFW Modul Docustoire notwendig.
- Es müssen folgende Attribute beim Kunden angelegt werden:
 - **XRE_LeitwegID**: Leitweg-ID (Erechnung, PEPPOL). Enthält die Peppol LeitwegID für XRechnung oder eine andere ID (Steuer-ID, Umsatzsteuer-ID oder eine GLN)
 - **XRE_Parameter**: Erechnung Parameter: Enthält Versand=MAI|PEP; Format=XRE|ZUG
 - RECHNGMailadresse: Die Ziel-Emailadresse. Ist f
 ür den Versand MAI vorgegebn wird diese Adresse verwendet

Im Verzeichnis IFW/myifw/module folgende Ordner anlegen:

- ifw_erechnung/upload
- ifw_erechnung/download
- ifw_erechnung/work

des weiteren für jeden weiteren Mandant mit angehängter Mandatennummer:

- ifw_erechnung/upload001
- ifw_erechnung/download001
- ifw_erechnung/work001

Datenbanken

Die Verwaltung erfolgt in der DB "webbew". Öffnen Sie den Menüpunkt

"System|Module/Anbindungen|Modulliste bearbeiten". Navigieren Sie zu dem Eintrag "Rechnung Erechnung Export" und drücken Sie <Key>F1</key>. Navigieren Sie dann zu "Bewegungsdaten" und drücken Sie wieder <Key>F1</key>. Es öffnet sich die Liste "Bewegungsdaten", in der alle Vorgänge zu den Belegen aufgewührt sind. Übliche Vorgänge haben in der Spalte "Link2" den Eintrag "ifw.rechng.NUMMER". Drücken Sie darauf <Key>F1</key> um weitere Details zu diesem Vorgang einzusehen. Sollte der Eintrag in "Link2" "ifw.rechng.NUMMER_TAG_ZEIT" sein, ist das ein Eintrag zu dem ein Beleg nochmals gesendet wurde, nachdem das Kennzeichen "M" im Beleg entfernt wurde. In der Spalte "Ken" steht der Status des Vorgangs. Dieser Wert wird über die Funktionen im Portal manipuliert. Wird z.B. "Beleg ignorieren" ausgeführt wird der Wert in der Spalte "Ken" auf "9.0" geändert.

Eine Manipulation dieser Liste ist nicht zulässig. Sie darf nur vom Administrator eingesehen und nicht manipuliert werden.

		-F1 🗰 🗖	- B. B.		à 🛛 🖉	🥥 🗿				
2 🔳 🗉	📖 🚺 🚍 🍫	40 1	I OF 04							
- ***	A2 (3 A3	83ª*	- 63 ^{#1}	AB-6	Ab	7	58	3.44		40
Liste de	we Stopward	ML Auftra-	XML Auftra-	XML WebSt-	Servan A.	Shooware	Share	ar du	XRichnung	-
Lfdw	Intid Datting	Zeit	Ken Link1	Link2			Lir	63		Vorgang
864	1002 13.12.2024	12:22:29	Dumm	1						
865	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	2400101		01	tposNr foosNr	2400001	2400101_recf
867	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	.2400103		of	(postvr	2400003	2400103_rech
868	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	2400104		of	(posNir	2400004	2400104_rech
869	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	.2400105		or	IposNr	2400005	2400105_rect
871	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	2400100		of	fposhir	2400007	2400107 rect
872	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	2400108		Of	fposhir	2400008	2400108_rect
873	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng.	.2400109		Of	fposNir	2400009	2400109_rect
874	1002 16.12.2024	10:57:28	9.0	ifw.rechng.	.2400110_2	0241216-1117	10 0f	fposNir foosNir	2400010	2400110_rect
876	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.gutsch	.2400100	0241210-1120	of	fposNr	2400012	2400100 guts
877	1002 16.12.2024	10:57:28	9.0	ifw.rechng.	.2400112_2	0241216-1131	07 Of	(posNr	2400013	2400112_rech
878	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.gutsch	.2400101		of	(posNr	2400014	2400101_guts
879	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.gutsch	2400102	0241216-1122	48 07	tposhir fooshir	2400015	2400102_guts
881	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	.2400114	ve-1110-1154	of	fposhir	2400017	2400114_rect
882	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	.2400115		or	fposhir	2400018	2400115_rect
883	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng	.2400116		of	poster	2400019	2400116_rech
104	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng	2400117		01	poster	2400020	2400117_rech 2400118_rech
886	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng	2400119		of	poster	2400022	2400119_rect
887	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng.	.2400120		of	(posNr	2400023	2400120_rect
888	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng.	.2400124		of	(posNr	2400027	2400124_rech
890	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng	2400125		of	tposhir fooshir	2400028	2400125_rect
891	1002 16.12.2024	10:57:28	4.0	ifw.rechng	.2400127		or	poster	2400030	2400127_rech
892	1002 16.12.2024	10:57:28	2.0	ifw.rechng	.2400128		or	fposNir	2400031	2400128_rect
893	1002 16.12.2024	11:17:34	1.5	ifw.rechng	.2400110		or	poster	2400010	2400110_rect
895	1002 16 12 2024	11-34-21	4.0	invitecting	-2400333			Chrosen and Chrose	5400011	2400111_0001
			0.0	ifw.rechng.	2400112		01	fposfir	2400013	2400112 rect
Bowgungsdeter C42, WebCor trag verändere	1002 16 13 2034	11-14-11	0.0	ifw.nechng ifw.nechno	2400112		of	fposNir	2400013	18/33
Bowgangodeim C42, WebCor frag verändem 2 4 5 3 3	1000 10 11 1004		0.0 nn	ifw.rechng ifw.rechng	2400112		01	fpositir fecultir	2400013	18/33
Box Brivegargedein C42, WebCos frag verändern 2 4 9 3 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	into in 13 3034	11-12-11 Di 18		ifw.rechng ifw rachest	2400112		10	fposlir freatir	- 0	2400112_met 3400113_met 18/33
Box Brivegungsdeim C42, WebCor C42, WebCor	into 16 12 2024	1 - 22-31 1 - 20-31	en a	ifw.rechng ifw rachest	2400112		10	fpositir ferultir	- (2400112_net 3400113_net 18/33
sox Smograpiden C42, WebCor Trag verändern D Q Q Q Tmaske Eig fd.Nr nternetid	into in 13 3024		an a	ite series	-2400112		10	fpositir feratir	- (2400112_net 3400113_net 18/33
sox <u>Smographim</u> C42, WebCor Trag verändern <u>P</u> <u>A</u> <u>B</u> <u>B</u> <u>B</u> <u>B</u> <u>B</u> <u>B</u> <u>B</u> <u>B</u>	nid = " 1002"	11-12-11 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	0.0 0.0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	ifw.rechng ifw.rechng ifw.rechng itabus itabus	2400112		10	(poshir feratir	- (14/31 14/31 14/31
son Sengradian C42, WebCer Trag veränden Etmaske Eig Ad.Nr nternetid Sintrag am egrammatan iernunga	1005 10.17 1002* 101 1002 1002* 1002* 101 1002 1002 1002* 1002 10.12 1002* 1002*	11-14-11	0.0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	ite rachna ite rachna	2400112			fpositiir fearattiir	2400013 3400014	2400112_meth 2400113_meth 18/33 2 × ch ch ch ch ch ch ch ch
Envigingsleier C42, WebCol trag vorlindern 20 00 00 fd.Nr hternetid intrag am segrammdaten iennung ink 1	18 * 1002* 18 * 1002* enochaften 68 16.12.2024 6.0	11-14-11	0.0 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00	ite nachron ife nachron itabus iruppe	2400112		21	(poshir feastir	2400013 3400014	1400112_met 1400112_met 140/32 140/
Invegranden C42, WebCol Trag veränden C42, WebCol Trag veränden Emissionen Trag veränden Emissionen Trag veränden Emissionen Emissio	16 1	11-14-11	2.0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	ife recher ife recher	2400112		21	CSV	2400013 3400014 	2400112_met 2400112_met 18/33 18/33 0 × 0 + 0 + 0 + 0 + 0 + 0 + 0 + 0 +
Banagangaden C42, WebCor Ang veränden Er die State Aussie Eige Ad.Nir InternetId Sintrag am egrammdetan ennung ink 1 Jink 2 Jink 2	1005 16. 17. 1052 11d = "1002" anschaften 80 1002 16. 12. 2024 4.0 16. rechng.24	1 >Re (11-14-7)	2.0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	ifu raches	2400112		21 22 22	CSV 16.12	2400013 3400014 	2400112 yeek 14/32 14/3 14/3 14/3 14/3 14/3 14/3 14/3 14/3 14/
Banagangadan Crag verändern 20 00 000 tmaske Eige fd.Nr hternetid intrag am egrennung ink 1 ink 2 ink 3	18 * 1002" 18 * 1002" enechaften 88 16.12.2024 4.0 ifw.rechng.24 60 Orifosite 2400 60	1 >Re (11-14-7)	2.0 00 000 000 000 000 000 000 000 000 0	ifu rachen ifu rachen itatus > iruppe	2400112		21 22 23 23	CSV 16.12 Hoch	2400013 3400014 	1400112 yeth 140/32 140/32 2 ×
Reveaungodern C42, WebCor Arag vorladern Die C42, WebCor Arag vorladern Eige fd.Nir Internetid intrag am gesonndaten ennung ink 1 ink 2 ink 3 araa. 4	16.17.1002* 18.17.1002 18.17.1002* 10.02* 10.02 10.02 10.12.2024 1.0 16.12.2024 4.0 16.12.2024 4.0 16.12.2024 4.0 16.12.2024	1 >Re / 10:5 00114 0017 14	200 000 000 000 000 000 000 000 000 000	ifu raches ifu raches ifu raches itatus 2 3 4	2400112		21 22 23 24	CSV 16-12	Erstellt: 2.2024 11 geladen: 2.2024 21	1400112_vet 18/33 18/34 18/33 18/34 18/
Trespreptier. Cr2, WebCol Cr2, WebCol Cr2, WebCol Trag veränders Trag ver	1005 10.11 1002* 11d = * 1002* 1002* 11d = * 1002* 1002* 1002 10.12 1002* 1002 16.12.2024 100 16m.rechng.24 00 100 16m.rechng.24 100 100 16m.rechng.24	1 >80 1 >80 1 >80 1 10:5 00114 0017 14	200 000 000 000 000 000 000 000 000 000	ifk raches ife raches itabus i		0	21 22 23 24 25	CSV Hoch 16.12 Hoch 16.12 Date	Erstellt: 2.2024 11 geladen: 2.2024 11 jeladen:	1400112_vect 140/32
Bondargaden Cr42, WebCor Cr42, WebCor Trag veränden Eige fd.Ner thake Eige fd.Ner thake Eige fd.Ner thake infrag am sprammdatan ernung ink 1 ink 2 ink 3 iara. 5 iara. 5 iara. 6	18 * 1002" 18 * 1002" erechaften 88 1002 16.12.2024 4.0 ifw.rechng.24 Offpositr 2400 864694 Belegitr 2400 864840000000000000000000000000000000000	1 >Re 1 >Re 1 10-5 00114 00114 0017 114 0017 114 0017	20 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	ifu raches ife raches itabus puppe	etesttest.d	0	211 222 233 244 255 266	CSV 16.12 Hoch 16.12 Date Down	Erstellt: 2024 11 2020 12 2020 12 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11 2024 11	140012, vector 18/33 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35
Tenegarapaden Cr42, WebCoo Arag verändern Tege verändern Tegenstern Egg Al.Nr hermattid intrag am agrammdatan ennung ink 1 ink 2 ink 3 iara. 4 ara. 6 gra. 7	1005 14 17 1002 118 = 1002* 1002* 100 Image: Constraint of the second of the secon	1 >Re (1-12-7) 1 >Re (10-5)	20 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	ifu raches ife raches itatus > inppe 1 2 3 4 5 invoiceQ 6 206 7 invoiceQ	itesttest.d	0	21 22 23 24 25 26 27	CSV 18-12 Hoch 16-12 Date Down 16-12	2400013 2400013 2400018 240018 22024 11 22024 11 240018 240018 240018 240018	1400112 vet 18/33 18/34 18/34 18/34 18/34 18/34 18/34 18/34 18/34 18/34 18/34 18/
non Immagaragadam, C42, WebCoo Cray verlanders Itraadko Elgo fd.Nir Itraadko Elgo fd.Nir Itraadko Elgo fd.Nir Itraag am gestromdaten gestromdaten gestromdaten gestromdaten gestromdaten Jaria J ink 3 taria 4 aria 5 aria 5 aria 5 aria 7 aria 7 aria 7 aria 8	1003 16.11.102 Idl = "1002" 1002" Image: Image of the second s	1 →Re 1 → Re 1	200 000 000 000 000 000 000 000 000 000	ifu raches ife raches ite total ite total ite total iteraches iter	etesttest.d	0	21 22 23 24 25 26 27 28	CSV 16.12 Hoch 16.12 Date Down 16.12 Ange	Erstellt: 2.2024 11 geladen: 2.2024 11 geladen: 2.2024 11 hängt:	1400112 yet 140/00 140/00 140/00 140/00 141/00 151/00 1
son Inntarapiden. C42, WebCol Trag veränden In Status Intraga an intraga an ipromotian intraga an ipromotian intraga intraga an ipromotian intraga an ipromotian intraga ipromotian intraga an ipromotian intraga ipromotian intraga an ipromotian intraga an ipromotian i ipromotian i ipromotian i ipromotian i ipromotian i i i i i i i i i i i i i i i i i i	16.11 1002" 18 * 1002" 18 * 1002" 1002 1002 1002 15.12.2024 1.0 Ifm.rechng.24 Offposite 2400 Redespite 2400 Redistid/Orese Redistid/Orese Redistid/Orese Redistid/Orese Redistid/Orese Redistid/Orese Redistid/Orese Redistid/Orese	1 >Re 1 >Re 1 >Re 1 >Re 2/ORE F Emal AAL/PEP	20 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	ifu raches ife raches itabus puppe 1 2 3 4 5 7 invoice@ 6 2UG 7 invoice@ 9	itesttest.d	0	21 22 22 24 25 26 27 28 29	CSV 1 16-12 Hoch 1 Date Down 16-12 Angel 16-12	Erstellt: 2400013 2400014 5 240014 240011 240011 240011 240011 240011 240011 240011 240011 240011 240011 240011 2400114 240014 24001140011	18/33 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35 18/35 18
Tenegarapaden Cr42, WebCoo Arag veränders Tenaske Eige fd.Ner hernantid intrag am egrannung amk 1 ink 2 eranung ink 3 iark 3 iark 3 iark 3 iara, 4 iara, 6 iara, 7 iara, 8 iara, 9 iara, 10	1005 14 17 1002 11d = 1002* 1002* 100 Image: Im		20 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	If a nucleon if a	testtest.d	0	21 22 23 24 25 26 26 27 28 29 30	CSV 16.12 Hoch 16.12 Date Down 16.12 Angel 16.12 Xinvo	Erstellt: 2.2024 11 geladen: 2.2024 11 geladen: 2.2024 11 i 240011 geladen: 2.2024 11 i cecugfet cecugfet	1400112 yetd 14073 14075 14075 14075 14075 14075 14075 14075 14075 14075 14075 14
son Investigation Cr42, WebCol Cr42, WebCol Investigation Inv	1005 14 17 1002 118 = "1002" 1002 1002 1002 16.12.2024 1002 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16.12.2024 1.0 16.12.2024 16.12.2024 16	1 >Re 1	20 Chte	ifu raches ife raches ife raches inppe	itesttest.d	0	211 222 233 245 26 27 28 29 30	CSV 16.12 Hoch 16.12 Angel 16.12 Angel	Erstellt: 200612 2007 1 2007 1	140012, vector 18/33 18/34
son Immagragaden Cr42, WebCol Ing Verlanden Etwacke Etwacke Etwacke Etwacke Ink Ink Ink Ink Ink Ink Ink Ink Ink Ink	16.11.1002 16 = * 1002* 16 = * 1002* enschaften 16.12.2024 4.0 ifw.rechng.24 Offposite 2400 Belgit 2400 Red Address Reformat 2UU LeitwegID odd Versandweg Is 2400114_rech	1 >Re 1	20 000 000 000 000 000 000 000 000 000	ifk.rachtes ifk.ra	itesttest.d	0	211 222 233 245 266 27 288 299 300	CSV 16.12 Hoch 16.12 Date 16.12 Ange 16.12 xinvo	2408012 2007 Ersteilt: 2004 11 geladen 2004 11 geladen 2004 11 icozy 11 kingt: 2004 11 cozy 11 kingt:	1400112 vet 16/32 16/3 16/3 16/3 16/3 16/3 16/3 16/3 16/3
son Immagaragaden C42, WebCoo Imagaragaden C42, WebCoo Imagaragade	1003 14 1 1002 Idl = " 1002" 10 1002 Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure Image: Instructure	1 240 1	20 Chite 5 77:28 C 1 1 1 2 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	If a nucleon of the n	itesttest.d	e e	21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 • /	CSV 1 16.12 Hoch 16.12 Date 16.12 Angel 16.12 Angel 16.12 Sinvo	24080123 2000116 Ersteilt: 2004 11 geladen: 2004 11 geladen: 2004 11 c 240011 c 240011 c 240011 c 240011 c 24004 11 c 24004 11 geladen: 2004 10 geladen: 2004 1	1400112 vet 18/33 18/33 18/33 18/33 18/33 18/33 18/33 18/34 18/3
Tenegargoden. C42, WebCol Arag veränden C42, WebCol Arag veränden Arag verän	1005 14 17 1002 118 = "1002" 1002 1002 1002 1002 16.12.2024 1002 16.12.2024 1002 16.12.2024 4.0 Offposiller 2460 Relegiter 2460 Relegiter 2460 Relegiter 2460 Relegiter 2460 1002 1022 1002 1002 1022 1002 1022 1022 1022 </td <td>1 >Re 1 >Re 1</td> <td>20 Chte</td> <td>Itabus > increations > increat</td> <td>itesttest.d</td> <td>0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0</td> <td>211 222 234 255 266 277 288 299 300 • / / • abc</td> <td>CSV 16.12 Hoch Down 16.12 Joatei Down 16.12 xinvo glocde.</td> <td>2408013 Erstellt: 2.0024 11 2.0024 11 2.0024 11 2.0024 11 3.0024 11 3.</td> <td>140012, vector 140/32</td>	1 >Re 1	20 Chte	Itabus > increations > increat	itesttest.d	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	211 222 234 255 266 277 288 299 300 • / / • abc	CSV 16.12 Hoch Down 16.12 Joatei Down 16.12 xinvo glocde.	2408013 Erstellt: 2.0024 11 2.0024 11 2.0024 11 2.0024 11 3.0024 11 3.	140012, vector 140/32
son Innegarquéen C42, WebCol C42, WebCol Ing Verlander Ing Ve	1000 14 1 1002 118 = 1002* 1002* 100 1002 1002* 1002* 1002 16.12.2024 1002* 1002* 1002 16.12.2024 1002* 1002* 1003 16.12.2024 1002* 1002* 1004 Ref and 200* Ref and 200* Ref and 200* 1012 Ref and 200* 120* 120* 1022 1000* 120* 120* 1023 modes/definet 120 120* 1023 1000* 12* 12* 1024 114 12* 12*	1 240 1 240 1 240 1 240 1 10:5 00114 2017 14 2017 14 2017 14 2017 14 2017 14 2017 14 2017 14 2017 14 2017 15 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017 10:5 2017	20 Chite 5 77:28 C 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	If a nucleon of the n	itesttest.d	e e fice@muster.d	211 222 23 24 25 26 26 27 28 29 30 • / / • e abc	CSV CSV 16.11 Hoch 16.12 Date Down 16.11 Ange 16.12 Ange 10.12 Ange 10 Ang 10 Ange 10 Ang 10 Ang 10 Ange	Ersteilt: 2.00213 Ersteilt: 2.024 11 geladen: 2.024 11 3.024	1400112 vet 18/33 18/3

Protokolle

- Details zu den Vorgängen finden Sie in der oben beschriebenen Datenbank "Bewegungsdaten".
- Den Inhalt der zu invoce4all hochgeladenen Datei finden Sie in den "Bewegungsdaten" im unteren Feld "Datenzeile".
- Jede hochgeladene Datei wird in ifw\myifw\module\ifw_erechnung\upload\archiv\ abgelegt. Diese Dateien werden vom Prozess nie gelöscht.
- Das Protokoll vom winscp / upload finden Sie in ifw\module\ifw_erechnung\winscp\upload.log
- Das Protokoll vom winscp / download finden Sie in ifw\module\ifw_erechnung\winscp\download.log

From: IFW Wiki - www.wiki.ifw.de

Permanent link: https://wiki.ifw.de/wiki/doku.php?id=zusatzmodule:erechnung_peppol_cs



Last update: 20.12.2024 14:09